



## Sitzungsvorlage 620/042/2022

Amt/Abteilung: Abteilung Vermessung und Geoinformation Datum: 31.08.2022	Aktenzeichen: 62-85-01/620-M		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	05.09.2022	Vorberatung N	
Ortsbeirat Wollmesheim	15.09.2022	Entscheidung Ö	

### **Betreff:**

**Straßenbenennung in Wollmesheim**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ortsbeirat Wollmesheim beschließt die neue Straße im Neubaugebiet WH 4 als Luise-Unger-Straße zu benennen.

### **Begründung:**

Im künftigen Wohngebiet (Bebauungsplan WH 4) östlich der Mörzheimer Straße und nördlich der Dörstelstraße entsteht eine ringförmig verlaufende Straße. Im Hinblick auf eine geordnete und übersichtliche Adressbezeichnung ist es sinnvoll hierfür insgesamt einen neuen Straßennamen festzulegen. Der ausgebaute Stich nach Süden erhält die Bezeichnung Dörstelstraße, da an den dort bestehenden Aussiedlerhof bereits die Adresse Dörstelstraße 20 vergeben wurde.

Auf Grund der Recherche der Abteilung Archiv und Museum würde sich die Benennung nach Luise Unger anbieten. Sie war eine Grafikerin und Bildhauerin, die am 24. Juni 1919 in Dörrmoschel geboren wurde und am 30. September 2007 in Wollmesheim verstarb.

Ihr Atelier befand sich in der Wollmesheimer Hauptstraße 108. Ihr umfangreiches anerkanntes künstlerisches Werk umfasst Plastiken und Skulpturen aus Holz und Bronze, Grafiken sowie Drucke von Linol- und Holzschnitten. Ihre Werke wurden 1979 in der Villa Streccius anlässlich ihres 60. Geburtstages ausgestellt, später, im Jahr 1994, erhielt sie eine Einzelausstellung im Forum „S“.

Zahlreiche Leihgaben und Schenkungen an die Stadt Landau sind in verschiedenen Dienstgebäuden, der Jugendstil-Festhalle, im Strieffler-Haus sowie in den Ortsteilen Dammheim, Mörzheim und Wollmesheim anzuschauen.

Mit der Benennung in Luise-Unger-Straße wäre Wollmesheim der erste Landauer Stadtteil mit einem ausgewogenen Verhältnis von männlichen und weiblichen Straßenbezeichnungen (jeweils einer Straße, alle übrigen Straßen sind nicht nach Personen benannt).

Sonstige Anmerkungen:

**Nachhaltigkeitseinschätzung:**

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja  / Nein   
Begründung:

Die Belange einer Nachhaltigkeitseinschätzung werden nicht berührt.

**Anlagen:**

Übersichtsplan

**Beteiligtes Amt/Ämter:**

Amt für Schulen, Kultur und Sport  
Dezernat II - BGM

Schlusszeichnung:

